



## ○ ○ ○ ○ ○ Lokaler Implementationsplan

Ziele und Schritte für jede Phase der Einführung von

### Phase 1: CTC vorbereiten

Communities That Care – CTC

Ziel 1: Die Einbindung einer begrenzten Anzahl von Personen, bzw. Organisationen in CTC.

Schritte	Anmerkungen/Konkrete Umsetzung	<input checked="" type="checkbox"/>
<p>Es gibt ein Gebietsteam mit Schlüsselpersonen (ca. 4-8 Personen).</p> <p>Diese übernehmen eine Vorreiterrolle für CTC. Sie arbeiten gemeinsam an der Schaffung von Rückhalt, an der Einführung und an der Ausführung von CTC.</p>		<input type="checkbox"/>
<p>Eine einflussreiche Schlüsselperson für den CTC-Prozess gefunden; evtl. kann dies auch eine „CTC- Entscheidungsgruppe“ (im folgenden so benannt) sein.</p> <p>Diese Person kann lenken (z. B. Bürgermeister oder ein Beigeordneter / Dezernent oder ein Amtsleiter).</p>		<input type="checkbox"/>
<p>CTC-Projektkoordinator/in ist vorhanden. Dieser unterstützt und leitet den CTC-Prozess in der Umsetzung.</p>		<input type="checkbox"/>

Ziel 2: Die Definition von Rahmenbedingungen für eine gut verlaufende Einführung von CTC.

Schritte	Anmerkungen /Konkrete Umsetzung	<input checked="" type="checkbox"/>
<p>Es ist geklärt in welchem sozialräumlichen Gebiet CTC stattfinden soll.</p> <p>Dieses wird z.B. mit den Schlüsselpersonen und der Kerngruppe gemeinsam festgelegt (z.B. ein oder mehrere Stadtteile, Gemeinden im Landkreis oder das gesamte Gebiet der Kommune).</p>		<input type="checkbox"/>
<p>Wir haben die Arten des Problemverhaltens bei Jugendlichen sowie die Risiko- und Schutzfaktorenanalyse , die zur Zeit häufig vorkommen, im CTC-Gebiet ermittelt.</p>		<input type="checkbox"/>



## ○ ○ ○ ○ ○ Lokaler Implementationsplan

Ziele und Schritte für jede Phase der Einführung von

Communities That Care – CTC

(Dabei geht es um Einblicke mithilfe der vorhandenen Erfahrungen und / oder Studien in die Probleme, die Jugendliche in einem Gebiet haben oder verursachen)		
--	--	--

Ziel 3: Der Überblick über die Faktoren des jeweiligen Gebietes, die den CTC-Prozess beeinflussen können.

Schritte	Anmerkungen /Konkrete Umsetzung	<input checked="" type="checkbox"/>
Wir haben die Vorgeschichte des Gebiets im Hinblick auf die Zusammenarbeit und Ausführung von neuen Projekten recherchiert		<input type="checkbox"/>
Mit Sozialarbeiter / Einrichtungen wurde das Verständnis von Prävention besprochen und bestimmt für wen – deren Meinung nach – präventive Aktivitäten / Programme bestimmt sind.		<input type="checkbox"/>
Wir wissen von bereits bestehenden Initiativen und geplanten Entwicklungen (So kann eine Abstimmung zwischen der CTC- Strategie und eventuellen anderen Initiativen erfolgen).		<input type="checkbox"/>
Wir haben uns ein Bild von den Arten von Problemverhalten Jugendlicher, die derzeit Aufmerksamkeit und Besorgnis erregen gemacht sowie von den tagesaktuellen Problemen.		<input type="checkbox"/>

Ziel 4: Die Vorbereitung der CTC-Schülerumfrage.

Schritte	Anmerkungen /Konkrete Umsetzung	<input checked="" type="checkbox"/>
Die relevanten weiterführenden Schulen sind über CTC informiert. Die Schülerumfrage wurde vorgestellt und um Mitwirkung gebeten.		<input type="checkbox"/>
Die Teilnahme dieser Schulen an der Umfrage ist vorbereitet.		<input type="checkbox"/>



## ○ ○ ○ ○ ○ Lokaler Implementationsplan

Ziele und Schritte für jede Phase der Einführung von

Communities That Care – CTC

Die Zustimmung a) der Schulleitungen, b) der Elternschaft und c) die Bereitschaft der Lehrkräfte zur Mitarbeit liegen vor.	a) b) c)	<input type="checkbox"/>
Wir wissen, welche Jugendliche aus dem CTC-Gebiet noch über eine Haushaltsbefragung angeschrieben werden müssen.		<input type="checkbox"/>



## ○ ○ ○ ○ ○ Lokaler Implementationsplan

Ziele und Schritte für jede Phase der Einführung von

Communities That Care – CTC

### Phase 2: CTC einführen und Rückhalt für CTC schaffen

Ziel 1: Durchführung der Schülerumfrage.

Schritte	Anmerkungen /Konkrete Umsetzung	<input checked="" type="checkbox"/>
Die Schülerumfrage ist in den geplanten weiterführenden Schulen durchgeführt. (Wie viele Schulen gibt es im CTC-Gebiet? Wie viele haben sich beteiligt? Welche Klassen haben an der Umfrage teilgenommen?)		<input type="checkbox"/>
Eine ergänzende Haushaltsbefragung wird für erforderlich gehalten und wurde durchgeführt.		<input type="checkbox"/>
Der Schulbericht wurde den Schulen übergeben.		<input type="checkbox"/>
Wir wissen, welche Schulen sich intern mit dem Bericht befassen bzw. stark – stärker wir (BW) mit in die Auswertung einbeziehen.		<input type="checkbox"/>

Ziel 2: Die Zusammensetzung und Gründung einer CTC- Gebietsteams.

Schritte	Anmerkungen /Konkrete Umsetzung	<input checked="" type="checkbox"/>
Für das Gebietsteam sind die geeigneten Mitglieder gefunden. Diese sind mit dem Ansatz von CTC vertraut.		<input type="checkbox"/>
Eine einflussreiche Schlüsselperson ist anlassbezogen Teil des Gebietsteams und unterstützt den Gesamtprozess.		<input type="checkbox"/>
Unsere Organisationsstruktur für den CTC-Prozess ist beschrieben. (Struktur und wer welche Verantwortlichkeiten und Aufgaben hat.) Der formelle Rahmen für die Kommunikation zwischen dem Gebietsteam und Entscheider-(gruppe) ist klar beschrieben.		<input type="checkbox"/>



## ○ ○ ○ ○ ○ Lokaler Implementationsplan

Ziele und Schritte für jede Phase der Einführung von

Communities That Care – CTC

Eine Orientierungssitzung für die das Gebietsteam und CTC-Entscheidungsgruppe hat stattgefunden.		<input type="checkbox"/>
--	--	--------------------------

### Ziel 3: Die Zusammensetzung und Gründung eines CTC- Gebietsteams.

Schritte	Anmerkungen /Konkrete Umsetzung	☑
Wir haben die Organisationen ermittelt, die in ihrer Arbeit auf Eltern, Kinder, Jugendliche und / oder die Lebensqualität ausgerichtet sind und laden Sie diese zu einem CTC-Orientierungstreffen ein.		<input type="checkbox"/>
Wir haben eine Organisationsstruktur, für die im Rahmen von CTC zu erbringenden Arbeiten in Form von Aufgabenbeschreibungen und evtl. einzurichtenden Arbeitsgruppen erstellt.		<input type="checkbox"/>
Das Gebietsteam ist formell durch die CTC-Entscheidungsgruppe eingesetzt worden.		<input type="checkbox"/>

### Ziel 4: Die Information und Einbindung des betreffenden Gebiets in den CTC-Prozess.

Schritte	Anmerkungen /Konkrete Umsetzung	☑
Wir haben eine Zukunftsvision für die Kinder und Jugendlichen in dem Gebiet zusammen mit den Mitgliedern der Lenkungsgruppe, des Gebietsteam und eventuell auch mit Bewohnergruppen aus dem Gebiet formuliert.  Alternative: Der Beitrag von CTC zu einer bereits bestehenden Vision, bzw. einem Leitbild in der Kommune ist beschrieben.		<input type="checkbox"/>
Wir haben geplant, wie die Bewohnerschaft in den CTC-Prozess		<input type="checkbox"/>



## ○ ○ ○ ○ ○ Lokaler Implementationsplan

Ziele und Schritte für jede Phase der Einführung von

Communities That Care – CTC

<p>eingebunden werden kann. (z.B. gibt es eine Arbeitsgruppe, in der einige Mitglieder des Gebietsteams die Kommunikation mit den Bewohnern gestalten.)</p>		
<p>Die verschiedenen Gruppen und Akteure und andere Betroffene werden regelmäßig in Versammlungen und Veröffentlichungen über den Fortschritt von CTC informiert.</p>		<input type="checkbox"/>

**Phase 3: CTC-Gebietsprofil erstellen**

**Ziel 1: Das Sammeln und Analysieren von Daten über Problemverhalten, Risiko- und Schutzfaktoren im Gebiet**

Schritte	Anmerkungen /Konkrete Umsetzung	
		<input checked="" type="checkbox"/>
<p>Das Gebietsteam hat eine Organisationsstruktur festgelegt, die bei der Entwicklung des Gebietsprofils hilfreich ist.  (zum Beispiel eine Arbeitsgruppe für die Risikoanalyse und eine Arbeitsgruppe für die Stärkenanalyse)</p>		<input type="checkbox"/>
<p>Ein CTC- Training „Risikoanalyse hat stattgefunden.</p>		<input type="checkbox"/>
<p>Wir haben die Ergebnisse der CTC-Schülerumfrage analysiert.</p>		<input type="checkbox"/>
<p>Wir haben einen „Top Ten“- Liste der schwerwiegendsten Risikofaktoren anhand der Schülerumfrage festgestellt. Für diese Risikofaktoren haben wir ergänzende Daten gesammelt.</p>		<input type="checkbox"/>
<p>Wir haben festgestellt, welche Schutzfaktoren in geringem Umfang vorhanden sind: Für diese Schutzfaktoren werden, wenn möglich, ergänzende Daten gesammelt.</p>		<input type="checkbox"/>
<p>Mit Hilfe des CTC-Quellenbuchs haben wir einen Plan für die Sammlung von (ergänzenden) Daten über die sechs Typen von Problemverhalten und die zehn schwerwiegendsten</p>		<input type="checkbox"/>



## ○ ○ ○ ○ ○ Lokaler Implementationsplan

Ziele und Schritte für jede Phase der Einführung von

Communities That Care – CTC

<p>Risikofaktoren erstellt.</p> <p>Macht das Quellenbuch zu einzelnen Faktoren keine Angaben, dann werden lokale Quellen (z.B. lokalen Studien, direkte Beobachtungen und Ähnliches) herangezogen, um Informationen zum betreffenden Risikofaktor oder Problemverhalten zu erhalten.</p>		
<p>Die Daten haben wir gemäß dem Plan gesammelt und sie in einem Bericht für das Gebietsteam zusammengefasst.</p>		<input type="checkbox"/>



## ○ ○ ○ ○ ○ Lokaler Implementationsplan

Ziele und Schritte für jede Phase der Einführung von

Communities That Care – CTC

### Ziel 2: Das Priorisieren der Risikofaktoren und der Schutzfaktoren (Risikoanalyse).

Schritte	Anmerkungen /Konkrete Umsetzung	<input checked="" type="checkbox"/>
Das Gebietsteams hat – auf der Grundlage der gesammelten Daten – einen Vorschlag zum Priorisieren von zwei bis drei Risikofaktoren und bis zu zwei Schutzfaktoren entwickelt.		<input type="checkbox"/>
Dieser Vorschlag zu den Prioritäten wird mindestens zwei Gruppen in dem Gebiet vorgelegt (zum Beispiel Jugendlichen und Eltern). Das Ziel ist es, Reaktionen zu sammeln und den Vorschlag eventuell durch neue Informationen/Erkenntnisse zu ergänzen.		<input type="checkbox"/>
Der Vorschlag zu den Prioritäten, inklusive Begründung, wird der CTC- Entscheidungsgruppe zum Beschluss vorgelegt.		<input type="checkbox"/>
Die CTC- Entscheidungsgruppe hat einen Beschluss über die zu priorisierenden Risiko- und Schutzfaktoren gefasst		<input type="checkbox"/>

### Ziel 3: Die Beschreibung und Analyse bestehender präventiver Programme und Aktivitäten in dem Gebiet (Stärkenanalyse).

Schritte	Anmerkungen /Konkrete Umsetzung	<input checked="" type="checkbox"/>
Das CTC – Training „Stärkenanalyse“ hat stattgefunden.		<input type="checkbox"/>
Wir haben beschrieben, welche präventiven Aktivitäten und Programme mit Schwerpunkt auf die priorisierten Risikofaktoren in dem CTC-Gebiet ausgeführt werden.		<input type="checkbox"/>
Wir wissen, welche präventiven Aktivitäten es zu den priorisierten Risikofaktoren bei uns gibt. Dies haben wir in einem Bericht gesammelt. Die Organisationen, die Programme ausführen, wurden eng in die Sammlung der Daten einbezogen; sie liefern diese Informationen auf der Basis eines Erhebungsbogens.		<input type="checkbox"/>
Wir haben Lücken, eventuelle Überschneidungen und Doppelungen in dem derzeitigen Präventionsangebot festgestellt. Diese haben wir dem Bericht zugefügt. Wenn die ausführenden Organisationen des Präventionsangebots nicht (oder nicht vollständig) im Gebietsteam vertreten sind, werden sie explizit in die Feststellung der Lücken eingebunden.		<input type="checkbox"/>
Wir haben die Ergebnisse der Bestandsaufnahme und Analyse werden der CTC- Entscheidungsgruppe zum Beschluss vorgelegt.		<input type="checkbox"/>
Die CTC- Entscheidungsgruppe hat darüber einen Beschluss		<input type="checkbox"/>



## ○ ○ ○ ○ ○ Lokaler Implementationsplan

Ziele und Schritte für jede Phase der Einführung von

Communities That Care – CTC

gefasst.		
----------	--	--



## ○ ○ ○ ○ ○ Lokaler Implementationsplan

Ziele und Schritte für jede Phase der Einführung von

Communities That Care – CTC

Ziel 4: Die Erstellung eines CTC-Gebietsprofils.

Schritte	Anmerkungen /Konkrete Umsetzung	<input checked="" type="checkbox"/>
Der Bericht mit den Einblicke in das Problemverhalten von Jugendlichen in dem Gebiet, in die schwerwiegendsten zu senkenden Risikofaktoren, in die zu stärkenden Schutzfaktoren und in das Einrichtungsangebot in dem Gebiet, einschließlich der vorhandenen Lücken wurde veröffentlicht.		<input type="checkbox"/>
Das CTC-Gebietsprofil wird mit verschiedenen Gruppen / Beteiligten und Akteuren in dem Gebiet besprochen: Bewohner, Sozialarbeiter, Politiker, Verwaltung usw. erstellt.		<input type="checkbox"/>



## ○ ○ ○ ○ ○ Lokaler Implementationsplan

Ziele und Schritte für jede Phase der Einführung von

Communities That Care – CTC



## ○ ○ ○ ○ ○ Lokaler Implementationsplan

Ziele und Schritte für jede Phase der Einführung von

Communities That Care – CTC

### Phase 4: CTC-Aktionsplan erstellen

Ziel 1: Das Formulieren der Ziele, welche die CTC-Strategie im Hinblick auf jugendliches Problemverhalten, Risikofaktoren und Schutzfaktoren langfristig erreichen will.

Schritte	Anmerkungen /Konkrete Umsetzung	<input checked="" type="checkbox"/>
Ein CTC – Training „Aktionsplan erstellen“ ist organisiert.		<input type="checkbox"/>
Wir haben eine Organisationsstruktur entwickelt, die, welche die Entwicklung eines Aktionsplans unterstützt. (z.B. eine Arbeitsgruppe, die Teile der Arbeiten dieser Phase im Auftrag des Gebietsteams ausführt. Die Ausführenden und Vertreter der betreffenden Träger, Programme und Projekte in die Entwicklung des CTC-Aktionsplans sind einbezogen. Das ist/war wichtig.		<input type="checkbox"/>
Wir entwickeln die gewünschte Zukunftsvision weiter. In Phase 2 wurde diese Vision bereits entwickelt oder wurde mit der Formulierung dieser Vision schon angefangen. Es ist wichtig, die Vision jetzt zu formulieren.		<input type="checkbox"/>
Die angestrebten langfristigen Ergebnisse bei den sechs Problemverhalten sind mit den Daten aus dem Gebietsprofil beschrieben. Dies gilt auch für die Ergebnisse, die für die Risikofaktoren und Schutzfaktoren formuliert werden.		
Auch die angestrebten mittelfristigen Ergebnisse für die vorrangigen Risikofaktoren sind beschrieben.		
Die angestrebten mittelfristigen Ergebnisse für die vorrangigen Schutzfaktoren sind beschrieben.		



## ○ ○ ○ ○ ○ Lokaler Implementationsplan

Ziele und Schritte für jede Phase der Einführung von

Communities That Care – CTC



## ○ ○ ○ ○ ○ Lokaler Implementationsplan

Ziele und Schritte für jede Phase der Einführung von

Communities That Care – CTC

Ziel 2: Die Erstellung eines Planes, in dem Akteure und Einrichtungen in dem Gebiet ein integriertes Angebot bereitstellen, um die Risikofaktoren abzuschwächen und die Schutzfaktoren zu verstärken.

Schritte	Anmerkungen /Konkrete Umsetzung	<input checked="" type="checkbox"/>
Wir haben Verbesserungs- und Erweiterungsmöglichkeiten für die Angebote gefunden und beschrieben.		<input type="checkbox"/>
Wir haben in der CTC-Datenbank erfolgversprechender und effektiver Programme, die „Grüne Liste Prävention“ gesucht und dabei auch auf die Evaluierung der Programme geachtet.		<input type="checkbox"/>
Es gab Lücken im Einrichtungsangebot Lücken gibt. Wir haben umgesteuert und / oder Programm aus der Grünen Liste ausgewählt.		
Für alle Programme, die im Aktionsplan stehen, wurde formuliert welche Zielgruppe sie erreichen sollen, wer das Programm ausführt, wo und wann das Programm ausgeführt wird und wie oft das Programm stattfinden soll. Dies wird später in den so genannten Programmergebnissen beschrieben.		
Wir haben für alle Programme, die im Aktionsplan stehen, die Ergebnisse formuliert, die sie bei ihren Teilnehmer/innen anstreben. Dazu haben wir für manche Programme Fragen ausgearbeitet werden, die beispielsweise beim Start und beim Ende des Programms an die Teilnehmer gestellt werden können. Diese Ergebnisse werden später in den so genannten Teilnehmerergebnissen beschrieben.		

Ziel 3: Die Schaffung von Rückhalt für den CTC-Aktionsplan.

Schritte	Anmerkungen /Konkrete Umsetzung	<input checked="" type="checkbox"/>
Die Ergebnisse von Phase 4 haben wir zur Beschlussfassung der CTC- Entscheidungsgruppe vorgelegt. Dabei wurde angegeben, wie der Zeitplan für die Einführung einzelner Punkte aussieht, wie der Plan ausgeführt wird und wie hoch die erwarteten Zusatzkosten sind.		<input type="checkbox"/>
Die Lenkungsgruppe hat einen Beschluss über den CTC-Aktionsplan gefasst.		<input type="checkbox"/>



## ○ ○ ○ ○ ○ Lokaler Implementationsplan

Ziele und Schritte für jede Phase der Einführung von

Communities That Care – CTC

Die Ergebnisse von Phase 4 werden im CTC-Aktionsplan beschrieben und veröffentlicht.		<input type="checkbox"/>
Der CTC-Aktionsplan wird mit verschiedenen Gruppen / Beteiligten und Akteuren in dem Gebiet, mit Bewohnern, Sozialarbeitern, Politikern, der Verwaltung, usw. besprochen.		